

## REGION Pasco

### PERU KOMPAKT

#### Überblick

Die Region (Departamento) Pasco befindet sich im Zentrum Perus und nimmt 2,0% der Landesfläche ein. Im Norden grenzt sie an Huánuco, im Osten an Ucayali, im Süden an Junín und im Westen an Lima.

#### Wissenswertes

Hauptstadt: Cerro de Pasco  
Bevölkerung: 280 449  
Fläche: 25 320 km<sup>2</sup>  
Einwohner: 11, 1 pro km<sup>2</sup>  
Distanz zu Lima: 302 km

#### Bruttoinlandsprodukt

2016: 0, 9 %  
Ø 2007 bis 2016: -0,3 %  
Pro Person: 5 437 US Dollar

#### Wirtschaft

- Landwirtschaft: Kartoffeln, Bananen, Maniok, Mais und Reis
- Industrie: Bodenschätze: Kupfer, Zink, Blei und Silber
- Tourismus: Thermalbäder „Calera“, Wasserfälle und Wälder

#### Kontakt

Email: perukompakt@peruconsult.de

#### Kurzinfo

Zu den beherrschenden Wirtschaftssektoren zählen:

- Bergbau (48,1%)
- sonstige Dienstleistungen (25,7%)
- Landwirtschaft (10,2%)
- Konstruktion (8,8%)

Pasco ist eine bedeutende Bergbauregion des Landes. Ein Flughafen für die Region ist in Planung.

Die Region verfügt über ein unterschiedliches Klima je nach Höhenlage. In den unteren Höhenlagen (1 500 bis 3 000 m ü NN) gibt es eine Regenzeit von Dezember bis April.

#### SWOT – Analyse

##### Stärken

- Bergbau
- Vielseitiges Klima

##### Chancen

- Agrarsektor
- Tourismus

##### Schwächen

- Fehlender Flughafen
- Limitiertes Straßennetz

##### Risiken

- Soziale Unruhen
- Umweltkatastrophen

Pasco ist eine wichtige Bergbauregion des Landes. Neben Kupfer, Zink und Blei wird auch Silber abgebaut. Durch Investitionen in die Infrastruktur kann eine wesentliche Verbesserung der Gesamtlage erreicht werden.

#### Fazit

Eine für Mittelständler interessante Region, welche im Ausbau des Straßennetzes viel Potential zu bieten hat.

Dieser Ausarbeitung liegen Informationen bzw. Daten zu Grunde, die ich für verlässlich halte. Ich übernehme hierfür jedoch keine Gewähr. Ich übernehme keinerlei Verantwortung oder Haftung für Kosten, Verluste oder Schäden, die aus oder in Verbindung mit der Verwendung dieser Ausarbeitung oder eines Teiles davon entstehen